



Latsch, am 05.03.2020

Tätigkeitsbericht 2019

In Zusammenarbeit mit dem Tierärztlichen Dienst Meran haben wir 215 Katzen zur Kastration gebracht.

Insgesamt haben wir 75 kleine Kätzchen aufgenommen. Davon konnten wir 28 Kätzchen leider nicht mehr helfen. Sie sind aufgrund von verschiedenen Erkrankungen bzw. Verletzungen gestorben oder mussten eingeschläfert werden. 47 Kätzchen haben wir aufgepäppelt, nach Absprache mit den Tierärzten behandelt, gesundgepflegt und an tierliebe Personen weitergegeben. 14 Katzen waren bei uns aufgrund verschiedener Verletzungen, Erkrankungen oder nach Operationen in Pflege. Die Tiere blieben zwischen zwei und acht Wochen bei uns und konnten dann wieder in die ursprüngliche Umgebung zurückgebracht werden.

Insgesamt 65 Katzen werden zurzeit von uns in den verschiedenen Katzenkolonien mit Futter versorgt und bei Bedarf tierärztlich behandelt.

Des Weiteren haben wir:

- 5 Igelwaisen aufgezogen und wieder ausgewildert;
- 2 verletzte Tauben gesund gepflegt und wieder in ihren ursprünglichen Lebensraum gebracht;
- 15 Kaninchen aus nicht artgerechter Haltung aufgenommen, medizinisch versorgt und kastriert bzw. sterilisiert; die Kaninchen konnten anschließend an tierliebe Menschen, welche den Tieren genügend Auslauf ermöglichen, vermittelt werden;
- 7 Kaninchenwaisen aufgenommen, mit der Flasche aufgezogen und vermittelt;
- Meldungen von nicht artgerechter Tierhaltung an den Tierärztlichen Dienst gemacht;
- an den Grundschulen Goldrain und Schlanders den Verein vorgestellt und über verschiedene Tierschutzthemen gesprochen; die Schüler/innen an beiden Schulen haben im Laufe des Unterrichts Broschüren erarbeitet, die die Bedürfnisse und artgerechte Lebensweisen verschiedener Tiere zum Inhalt hatten;
- bei verschiedenen Märkten Kuchen und Kekse verkauft;
- eine Futterspendensammlung in den Despar-Geschäften Kofler in Latsch, Rungg in Schlanders, Pinggera in Schluderns und Dietl in Mals durchgeführt;
- einen Nachmittag mit Hundetrainerin Nathalie Thaler geplant, der jedoch aufgrund des starken Schneefalls im November auf das Frühjahr 2020 verschoben werden musste;
- eine Vollversammlung und drei Vorstandssitzungen abgehalten.
- Ein Treffen mit Gemeindevertretern des Vinschgaus, Ortpolizisten und Vertretern des tierärztlichen Dienstes abgehalten.
- Drei Treffen mit der Führung des Tierheimes Naturns abgehalten um die Zusammenarbeit, Projekte und aktuelle Themen und Situationen zu besprechen.

Die Vorsitzende

Anita Pichler